
Moloklonale Antikörper gegen Clostridien

r -- Lowy I, Molrine DC, Leav BA et al. Treatment with monoclonal antibodies against Clostridium difficile toxins. N Engl J Med 2010 (21. Januar); 362: 197-205 PubMed PMID: 20089970

[\[LINK\]](#)

Aufgrund des wachsenden Einsatzes von Breitspektrumantibiotika nimmt nicht nur die Häufigkeit, sondern auch der Schweregrad und die Anzahl Rezidive von intestinalen Infekten mit Clostridium difficile zu - neue Lösungen für dieses Problem sind gefordert. In einer randomisierten Studie erhielten Personen mit einem Clostridien-Infekt zusätzlich zum Antibiotikum entweder monoklonale Antikörper gegen Clostridien-Toxine oder Placebo. Der Einsatz der Antikörper führte mit 7% gegenüber 25% zu einer signifikanten Verminderung der Redizive. Auf den Schweregrad oder die Dauer des initialen Infektes hingegen hatten sie keinen Einfluss. Ein interessanter Ansatz für ein wichtiges Problem - dieses sollten wir jedoch auch von der anderen Seite angehen und beim Einsatz von Antibiotika Vernunft walten lassen.